

**RS OGH 1961/10/25 1Ob441/61,
1Ob446/61, 3Ob310/98d, 1Ob23/01s,
1Ob229/00h, 9Ob148/03k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.10.1961

Norm

ABGB §833 D2

EO §99

Rechtssatz

Die Bestellung eines Zwangsverwalters für den Miteigentumsanteil eines Miteigentümers schaltet diesen bei allen ordentlichen und außerordentlichen Verwaltungsmaßnahmen aus. Der Antrag des Verpflichteten auf Benützungsregelung muß während der Dauer der Zwangsverwaltung erfolglos bleiben.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 441/61
Entscheidungstext OGH 25.10.1961 1 Ob 441/61
Veröff: SZ 34/158 = RZ 1962,84
- 1 Ob 446/61
Entscheidungstext OGH 25.10.1961 1 Ob 446/61
Beisatz: Ebenso ein Antrag auf Bestellung eines anderen Verwalters. (T1)
- 3 Ob 310/98d
Entscheidungstext OGH 15.09.1999 3 Ob 310/98d
Ähnlich; nur: Die Bestellung eines Zwangsverwalters für den Miteigentumsanteil eines Miteigentümers schaltet diesen bei allen ordentlichen und außerordentlichen Verwaltungsmaßnahmen aus. (T2) Beisatz: Hat der betreibende Gläubiger vor der Eintragung des Fruchtgenußrechtes die Zwangsverwaltung erwirkt, so kann sie ungeachtet dieses später eingetragenen Fruchtgenußrechtes durchgeführt werden. (T3)
- 1 Ob 23/01s
Entscheidungstext OGH 27.03.2001 1 Ob 23/01s
nur T1; Veröff: SZ 74/54
- 1 Ob 229/00h
Entscheidungstext OGH 29.05.2001 1 Ob 229/00h
nur T2; Veröff: SZ 74/94
- 9 Ob 148/03k
Entscheidungstext OGH 26.05.2004 9 Ob 148/03k
Auch; nur T2; Veröff: SZ 2004/85

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0002857

Dokumentnummer

JJR_19611025_OGH0002_0010OB00441_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at